



Hochschule  
für Technik, Wirtschaft  
und Kultur Leipzig (FH)

Fachbereich  
Buch und Museum

## **Prüfungsordnung – Besonderer Teil**

für den

### **Diplomstudiengang**

### **Bibliotheks- und Informationswissenschaft**

an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH)

**(PrüfO-BT/D BK)**

vom 2. August 2000

**(nur gültig in Verbindung mit der PrüfO-AT vom 26. Mai 2000)**

## **Inhaltsübersicht**

	Seite
<b>I. Abschnitt:</b> Allgemeines	31
<b>II. Abschnitt:</b> Prüfungs- und Studienleistungen der Diplom-Vorprüfung	35
<b>III. Abschnitt:</b> Prüfungs- und Studienleistungen der Diplomprüfung	36
<b>IV. Abschnitt:</b> Schlussbestimmungen	38

## **Vorbemerkung**

Aufgrund von § 24 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz - SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl S. 301) hat die Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) - im weiteren mit HTWK Leipzig abgekürzt - die folgende Prüfungsordnung (PrüfO-BT/D BK) als Satzung erlassen.

Personenbezeichnungen in dieser Ordnung sind grundsätzlich auf beide Geschlechter zu beziehen.

## **I. Abschnitt: Allgemeines**

### **§ 1**

#### **Dauer und Gliederung des Studiums**

- (1) Das Studium gliedert sich in das Grundstudium (1. - 3. Semester) und das Hauptstudium (4. - 8. Semester).
- (2) Das Studium ist modular organisiert. Jedes Modul erstreckt sich über ein Semester.
- (3) Das Studium umfasst Module des Pflicht- und Wahlpflichtbereiches. Der zeitliche Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Module im Pflicht- und Wahlpflichtbereich beträgt 146 Semesterwochenstunden (SWS).
- (4) Einzelheiten des Studienablaufs werden durch die Studienordnung für den Studiengang Bibliotheks- und Informationswissenschaft (StudO-D BK) an der HTWK Leipzig geregelt.

### **§ 2**

#### **Praktisches Studiensemester und weitere Praktika**

- (1) Das Praktische Studiensemester gemäß § 3 PrüfO-AT ist das fünfte Semester.
- (2) Weitere praktische Studienzeiten bestehen aus:
  - einem vierwöchigen Informationspraktikum in einer Bibliothek am Ende des ersten oder zweiten Semesters
  - einem vierwöchigen Informationspraktikum in einer weiteren Bibliothek anderen Typs oder in einer anderen informationsvermittelnden Einrichtung am Ende des ersten oder zweiten Semesters
  - einem vierwöchigen Spezialpraktikum entsprechend dem gewählten Studienschwerpunkt zu Beginn des siebenten Semesters

- (3) Die erfolgreiche Absolvierung der Praktika des Grundstudiums ist Voraussetzung für den Erhalt des Vordiploms am Ende des dritten Semesters.  
Die erfolgreiche Absolvierung der Praktika des Hauptstudiums ist bis zum Termin der Diplom-Hauptprüfung am Ende des achten Semesters nachzuweisen.
- (4) Die Durchführung der Praktika wird durch die Praktikumsordnung geregelt.

### **§ 3**

#### **Studienschwerpunkte**

- (1) Der Studierende entscheidet sich bis zum vierten Semester für einen Studienschwerpunkt.

Folgende Studienschwerpunkte stehen zur Wahl:

- Informationsvermittlung
  - Literatur- und Medienvermittlung
  - Informationserschließung
  - Mediotheksarbeit
  - Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit
  - Management.
- (2) Der Studienschwerpunkt ermöglicht die Spezialisierung auf einem Tätigkeitsfeld und ist für die Auswahl der Wahlpflichtmodule durch den Studenten ausschlaggebend (s. Anlage 1).
  - (3) Zur Absolvierung eines Studienschwerpunkts sind vom Studierenden 40 SWS aus dem Wahlpflichtprogramm zu belegen. 28 SWS müssen aus vom Studienschwerpunkt vorgegebenen Wahlpflichtkomplexen gewählt werden und diesem inhaltlich entsprechen. 12 sind frei wählbar (s. Anlage 1).

### **§ 4**

#### **Wahlpflichtprogramm**

- (1) Das Wahlpflichtprogramm wird durch 10 Wahlpflichtkomplexe bestimmt.
- (2) Jeder Wahlpflichtkomplex besteht aus einzelnen Modulen im Umfang von in der Regel vier SWS.  
Die Module sind dem Wahlpflichtkatalog zu entnehmen (s. Anlage 2).
- (3) Im Hauptstudium werden über drei Semester verteilt mindestens 120 SWS angeboten, jeweils 12 SWS aus jedem Wahlpflichtkomplex. Aus diesem Angebot hat der Student 40 SWS zu wählen.

- (4) Die Aufteilung der Wahlpflichtmodule auf die Semester vier, sechs und sieben wird vor Beginn des Hauptstudiums jeder Matrikel von der Studienkommission geplant.

## **§ 5**

### **Studienleistungen, Prüfungsleistungen**

- (1) Jedes Modul wird mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen.
- (2) Die Form der prüfungsrelevanten Studienleistungen (PS) und Prüfungsvorleistungen (STL) wird vom Prüfungsausschuss auf Vorschlag des jeweilig Lehrenden zu Beginn der betreffenden Lehrveranstaltung gemäß § 7 PrüfO-AT konkretisiert und bekannt gegeben.
- (3) Für das Bestehen von Fachprüfungen, die sich aus mehreren Prüfungsleistungen zusammensetzen, müssen alle Prüfungsleistungen mit mindestens "ausreichend" bewertet sein.

Die Prüfungsleistungen gehen bei der Bildung der Fachnote gleichwertig in die Mittelwertberechnung ein.

- (4) Die Anzahl der Prüfungen der Pflichtmodule beträgt im Grund- und Hauptstudium zusammen 30. Dazu gehören 20 Prüfungsleistungen im Grundstudium sowie 10 Prüfungsleistungen im Hauptstudium.

Die Zahl der Prüfungsleistungen im Wahlpflichtbereich ist aufgrund der Wahlfreiheit der Studenten variabel, beträgt jedoch mindestens 10.

## **§ 6**

### **Studium generale**

- (1) Das Studium generale wird vom Studierenden in der Regel im Hauptstudium absolviert. Der Nachweis über die Teilnahme muss bis spätestens zum Termin der Diplom-Hauptprüfung vorliegen.
- (2) Das Lehrangebot wird zu Semesterbeginn durch Aushang bekannt gegeben.

## **§ 7**

### **Diplomarbeit, Diplom-Hauptprüfung**

- (1) Das Thema der nach § 26 PrüfO-AT anzufertigenden Diplomarbeit muss einem bibliotheks- oder informationswissenschaftlichen Fach zugeordnet werden können.

- (2) Die Diplomarbeit muss spätestens am ersten Arbeitstag nach Abschluss der Bearbeitungsfrist in drei Exemplaren beim Prüfungsamt vorliegen (gemäß § 26 Abs. 9 PrüfO-AT).  
Ein Exemplar ist gebunden einzureichen.
- (3) Bestandteil der Diplomprüfung ist die mündliche Diplom-Hauptprüfung, die gemäß § 23 Abs. 3 PrüfO-AT als fächerübergreifende Prüfung durchgeführt wird. Voraussetzung für die Zulassung zur Hauptprüfung ist, dass alle anderen Bestandteile der Diplomprüfung mit mindestens "ausreichend" bewertet wurden.

## **§ 8**

### **Diplomgrad**

Aufgrund der bestandenen Diplomprüfung wird gemäß § 29 Abs. 1 PrüfO-AT der akademische Grad "Diplom-Bibliothekarin (FH)" bzw. "Diplom-Bibliothekar (FH)" – abgekürzt "Dipl.-Bibl. (FH)" – verliehen.

## II. Abschnitt: Prüfungs- und Studienleistungen der Diplom-Vorprüfung

### § 9

#### Grundstudium Studiengang Bibliotheks- und Informationswissenschaft

Prüf.-Nr.	Module des Grundstudiums	SWS	Prüf.-vorl.	Prüf.-leist.	Note	Zeugnisbezeichnung
101	Gegenstand und Methoden der u. Bibliotheks- Informationswissenschaft	6	-	PSH	GN 1	
102	Grundlagen der Bibliotheksinformatik	4	-	PS	GN 2	
103	Deutsches Bibl.- u. Informationswesen I	4	STL	PK	GN 3.1	
104	Medientheorie	4	-	PK	GN 4	
105	Grundlagen der Medienschließung	4	-	PK	GN 5	
106	Fachterminologie Englisch I	2	-	PS <sup>1)</sup>	GN 6.1	
201	Datenbanksysteme	4	-	PS	GN 7	
202	Deutsches Bibl.-u. Informationswesen II	4	STL	PM	GN 3.2	Deutsches Bibliotheks- und Informationswesen
203	Buch- und Bibliotheksgeschichte I	4	-	PS	GN 8.1	
204	Bibliotheksbenutzung	4	-	PM	GN 9	
205	Formalerschließung I	4	-	PK	GN 10.1	
206	Informat.vermittlung u.Bibliographie I	2	-	PS	GN 11.1	
207	Fachterminologie Englisch II	2	-	PS <sup>1)</sup>	GN 6.2	
301	Electronic Publishing/DTP	4	-	PS	GN 12	
302	Buch- und Bibliotheksgeschichte II	4	-	PM	GN 8.2	Buch- und Bibliotheksgeschichte
303	Literatur/Kinderliteratur	4	STL	PM	GN 13	
304	Bestandsmanagement	4	-	PM	GN 14	
305	Formalerschließung II	2	-	PK	GN 10.2	Formalerschließung
306	Informat.vermittlung u.Bibliographie II	4	-	PM	GN 11.2	Informationsvermittlung und Bibliographie
307	Fachterminologie Englisch III	2	-	PS <sup>1)</sup>	GN 6.3	Fachterminologie Englisch

- 1) Prüfungsform und -modalitäten werden in Abstimmung mit dem Prüfungsausschuss durch das Sprachenzentrum geregelt.

### III. Abschnitt: Prüfungs- und Studienleistungen der Diplom-Prüfung

#### § 10

#### Hauptstudium Studiengang Bibliotheks- und Informationswissenschaft

Prüf. Nr. 1)	Module des Hauptstudiums	SWS	Prüf. vorl.	Prüf. leist.	Note 1)	Wichtung Gesamt- prädikat	Zeugnisbez.
-----------------	--------------------------	-----	-------------	--------------	------------	---------------------------------	-------------

#### Pflichtprogramm

401	Sacherschließung	4	STL	PK	HN 1	1	
402	Kinderbibliotheken/Leseförderung	4	-	PM	HN 2	1	
601	Kommunikations- und Netzwerktechnik	2	-	PK	HN 3	1	
602	Bibliotheksmanagement	4	-	PK	HN 4	1	
603	Bibliotheksmarketing I	2	-	PK	HN 5.1	1	
701	Personal- und Haushaltsmanagement	4	-	PM	HN 6	1	
702	Bibliotheksmarketing II	4	-	PS	HN 5.2	1	Bibliotheks- marketing
703	Projektarbeit	4	-	PSB	HN 7	1	
704	Studium generale	2	-	-			
801	Diplomandenseminar	2	-	-			
802	Oberseminar	2	-	-			
803	Diplomarbeit				HN 8	3	
804	Diplom-Hauptprüfung			PM	HN 9	3	

#### Wahlpflichtprogramm <sup>2)</sup>

	WPK <sup>3)</sup> „Spezielle Bibliotheken	12 <sup>4)</sup>		PM <sup>5)</sup>		1 <sup>6)</sup>	
	WPK "Spezielle Benutzergruppen"	12		PM		1	
	WPK "Spezielles Bibliotheksmanagement"	12		PK		1	
	WPK "Kultur- und Informationsmanagement"	12		PK		1	
	WPK "Spezielle Medien"	12		PK		1	
	WPK "Bibliothekarische Literaturbewertung"	12		PM		1	
	WPK "Internationale Bibliotheks- und Informationsarbeit"	12		PK		1	
	WPK "Medienschließung"	12		PK		1	
	WPK "Allgemeine und Fachinformation"	12		PK		1	
	WPK "Bibliotheksinformatik"	12		PS		1	

- 1) Wegen der modularen Struktur des Studiums und der Wahlfreiheit der Studenten muss die Nummerierung der Pflichtmodule nicht dem tabellarischen Studien- und Prüfungsverlauf entsprechen. Bei den Wahlpflichtkomplexen konnten aus demselben Grund keine Nummern vergeben werden.
- 2) Die den Wahlpflichtkomplexen zugeordneten Module sind dem Wahlpflichtkatalog zu entnehmen (s. Anlage 2).
- 3) WPK = Wahlpflichtkomplex
- 4) Die angegebenen SWS sind die Angebotsstunden. 12 SWS kennzeichnen das Mindestangebot für jeden Wahlpflichtkomplex im Hauptstudium.
- 5) Die für den jeweiligen Wahlpflichtkomplex angegebene Form der Prüfungsleistung gilt für jedes ihm zugeordnete Modul.
- 6) Für das Gesamtprädikat wird jedes Wahlpflichtmodul mit 1 gewichtet.

## **IV. Abschnitt: Schlussbestimmungen**

### **§ 10**

#### **In-Kraft-Treten**

Die vorliegende Prüfungsordnung - Besonderer Teil wurde am 30. 9. 1999 vom Fachbereichsrat des Fachbereiches Buch und Museum verabschiedet und vom Senat der HTWK Leipzig am 29.03.2000 beschlossen. Sie tritt mit Wirkung vom 01.09.2000 in Kraft und gilt für Studierende, die ihr Studium nach In-Kraft-Treten dieser Ordnung aufgenommen haben. Diese Ordnung wird an der HTWK Leipzig bekannt gemacht.

### **§ 11**

#### **Übergangsbestimmungen**

Mit Einverständnis der Studenten, vertreten durch die Fachschaft, kann nach Beschluss des Fachbereichsrates die vorliegende Prüfungsordnung auch für höhere Matrikel angewandt werden. Kann ein Student der höheren Semester aus den vorher geltenden Regelungen Vorteile für sich ableiten, so werden diese ihm zugewilligt.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fachbereichsrates des Fachbereiches Buch und Museum vom 30. 9. 1999 und des Senates der HTWK Leipzig vom 29.03.2000 sowie der Genehmigung des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst vom 28.07.2000, AZ 2-7833-11/114-3.

Leipzig, 2. August 2000

Der Rektor  
der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH)

(Prof. Dr.-Ing. K. Steinbock)

#### **Anlagen:**

Anlage 1 Studienschwerpunkte

## Anlage 2 Wahlpflichtkatalog

Anlage 1

### **Studiengang Bibliotheks- und Informationswissenschaft Studienschwerpunkte**

#### **Studienschwerpunkt: Informationsvermittlung**

- 12 SWS aus WPK Allgemeine und Fachinformation
- 4 SWS aus WPK Medienschließung
- 4 SWS aus WPK Kultur- und Informationsmanagement
- 8 SWS aus WPK Bibliotheks-informatik
- 12 SWS nach freier Wahl aus den WPK

#### **Studienschwerpunkt: Literatur- und Medienvermittlung**

- 8 SWS aus WPK Spezielle Medien
- 8 SWS aus WPK Bibliothekarische Literaturbewertung
- 4 SWS aus WPK Spezielles Bibliotheksmanagement
- 8 SWS aus WPK Bibliotheks-informatik
- 12 SWS nach freier Wahl aus den WPK

#### **Studienschwerpunkt: Informationserschließung**

- 12 SWS aus WPK Medienschließung
- 4 SWS aus WPK Allgemeine und Fachinformation
- 4 SWS aus WPK Spezielle Medien
- 8 SWS aus WPK Bibliotheks-informatik
- 12 SWS nach freier Wahl aus den WPK

#### **Studienschwerpunkt: Mediotheksarbeit**

- 8 SWS aus WPK Spezielle Medien
- 8 SWS aus WPK Arbeit mit speziellen Benutzergruppen
- 4 SWS aus WPK Spezielle Bibliotheken
- 8 SWS aus WPK Bibliotheks-informatik
- 12 SWS nach freier Wahl aus den WPK

#### **Studienschwerpunkt: Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit**

- 8 SWS aus WPK Arbeit mit speziellen Benutzergruppen
- 8 SWS aus WPK Bibliothekarische Literaturbewertung
- 4 SWS aus WPK Spezielle Medien
- 8 SWS aus WPK Bibliotheks-informatik
- 12 SWS nach freier Wahl aus den WPK

#### **Studienschwerpunkt: Management**

- 12 SWS aus WPK Spezielles Bibliotheksmanagement
- 4 SWS aus WPK Spezielle Bibliotheken
- 4 SWS aus WPK Kultur- und Informationsmanagement

8 SWS aus WPK Bibliotheksinformatik  
 12 SWS nach freier Wahl aus den WPK

**Anlage 2**

**Wahlpflichtkatalog**

Entsprechend den Erfordernissen der Wissenschaftsentwicklung ist nachfolgender Katalog der Wahlpflicht-Module nicht als abschließend zu betrachten, sondern kann nach Bedarf auf Vorschlag der Studienkommission durch Beschluss des Fachbereichsrates verändert bzw. ergänzt werden.

	<b>Module des Wahlpflichtprogramms</b>	<b>SWS</b>
	WPK 1) "Spezielle Bibliotheken"	12 <sup>2)</sup>
	Spezialbibliotheken	4
	Musikbibliotheken/Artotheken/ Videotheken	4
	Kirchliche Bibliotheken / Fahrbibliotheken / Schulbibliotheken	4
	WPK "Spezielle Benutzergruppen"	12
	Benutzersozioologie / Soziale Bibliotheksarbeit	4
	Bibliotheksarbeit mit Kindern und Jugendlichen	4
	Entwicklungspsychologie und Freizeitpädagogik	4
	WPK "Spezielles Bibliotheksmanagement"	12
	Managementmodelle	4
	Integr.Geschäftsgang / Bestandskalkulation	4
	Öffentlichkeitsarbeit / Fundraising	4
	WPK "Kultur- und Informationsmanagement"	12
	Grundlagen Buchhandel/Verlagswirtschaft	4
	Archivmanagement / Museumsmanagement	4
	Informations- und Medienrecht	4
	WPK "Spezielle Medien"	12
	AV-Medien in Einzeldarstellungen	4
	Kindermedien / Medienpädagogik	4
	Mediendesign und Medienherstellung	4
	WPK "Bibliothekarische Literaturbewertung"	12
	Ausgewählte Nationalliteraturen	4
	Ausgewählte literarische Genres	4
	Kinder- und Jugendliteratur	4
	WPK "Internationale Bibliotheks- und Informationsarbeit"	12
	Ausländ. Bibliotheks- u. Informationswesen	4
	Fremdsprachen für Informationsberufe 3)	4
	Fachkommunikation Englisch	4

--	--	--

	WPK "Medienschließung"	12
	Ausgewählte Regelwerke zur Formalschließung	4
	Aufbaukurs RAK/MAB / Computergestützte Katalogisierung	4
	Verbale und Klassifikatorische Sacherschließung	4
	WPK "Allgemeine und Fachinformation"	12
	Informationsvermittlung in Öffentl. Bibliotheken	4
	Nationalbibliographische Kontrolle	4
	Fachinformation	4
	WPK "Bibliotheksinformatik"	12
	Bibliotheksinform.syst. / Information Retrieval	4
	Anwendung Datenbanken	2
	Die digitale Bibliothek	2
	Desk Top Publishing / Elektronisches Publizieren	4

- 1) WPK = Wahlpflichtkomplex
- 2) Die angegebenen SWS sind die Angebotsstunden. 12 SWS kennzeichnen das Mindestangebot für jeden Wahlpflichtkomplex im Hauptstudium.
- 3) Nach Angebot des Sprachenzentrums, ausgenommen Englisch.